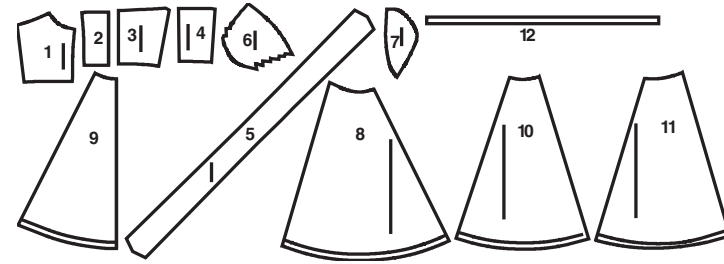
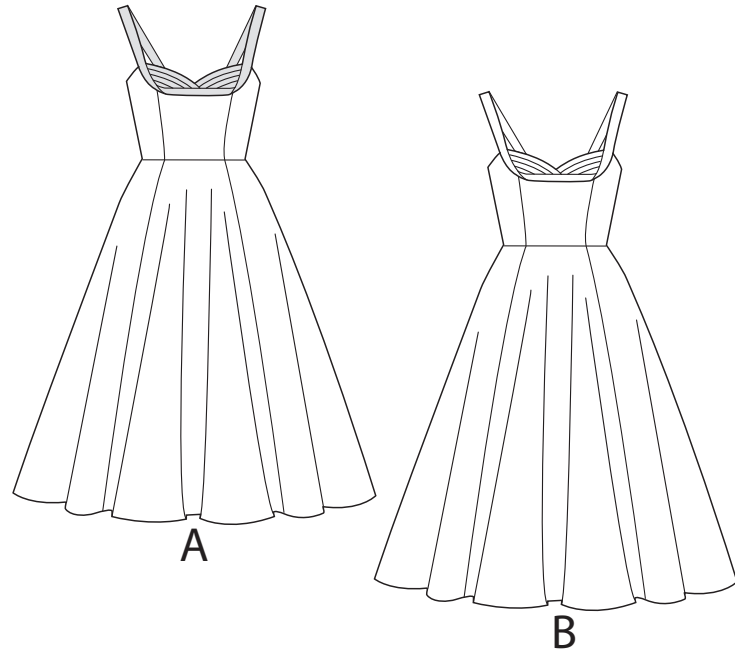


Vielen Dank für den Kauf dieses Simplicity Schnittmusters. Wir geben uns Mühe, Ihnen ein qualitativ hoch stehendes Produkt anbieten zu können.



- KLEID A, B**
 1 SEITLICHES MIEDERVORDERTEIL
 2 MIEDERVORDERTEIL
 3 SEITLICHES MIEDERRÜCKENTEIL
 4 MIEDERRÜCKENTEIL
 5 STREIFEN
 6 BH
 7 VERSTÄRKUNGSTEIL
 8 SEITLICHES ROCKVORDERTEIL
 9 ROCKVORDERTEIL
 10 ROCKRÜCKENTEIL
 11 SEITLICHES ROCKRÜCKENTEIL
 12 INNENGÜRTEL

STOFFSCHNITTEILE

⊕ Es zeigt Busenlinie, Taillenlinie, Hüfte und/oder Bizeps. Maße beziehen sich auf Umfang des fertigen Kleidungsstücks (Körpermaße + Bequemlichkeit des Kleidungsstücks + Bequemlichkeit des Designs) Passen Sie Schnittbogen wenn nötig an.

Die abgebildeten Linien sind SCHNITTLINIEN. Es SIND 1,5 cm NAHTZUGABEN IM SCHNITTMUSTER BERÜCKSICHTIG, sofern nicht anders angegeben. Sehen Sie die NÄHANGABEN für Nahtzugabe.

Der Packungsinhalt enthält Schnittteil(e) gemäß des Kleidungsstückes, der Stoffbreite und Größe. Die Zeichnungen zeigen die ungefähre Position im Schnittmuster; die Position kann je nach Schnittmustergröße variieren.

Der Packungsinhalt enthält Schnittteile für Stoffe „mit“ und „ohne Flor“. Für Stoffe mit Flor, Farbverläufe oder Muster mit Laufrichtung benutzen Sie das „WITH NAP“ (Strichrichtung) Schnittteil.

AUSSENSEITE DES SCHNITTBOGENS	INNENSEITE DES SCHNITTBOGENS	STOFFAUSSENSEITE	STOFFINNENSEITE
-------------------------------	------------------------------	------------------	-----------------

- G** = GRÖSSE
 • = MIT UMBRUCH
S/L = WEBKANTE(N)
AG = ALLE GRÖSSEN
 ** = OHNE UMBRUCH
F/P = STOFFBRUCH
CF/PT = QUERLIEGENDER STOFFBRUCH

Setzen Sie den Stoff an, wie angezeigt. Wenn das Schnittteil zeigt...

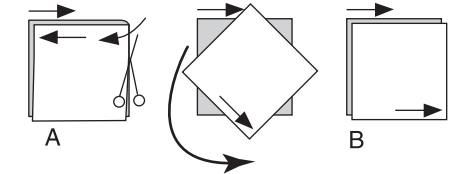
FADENLAUF – Setzen Sie den Fadenlauf parallel zur Webkante oder zum Stoffbruch. Auf den „WITH NAP“ Zeichnungen müssen die Pfeile in die gleiche Richtung zeigen. (Auf Pelzen müssen die Pfeile in die Richtung des Flors zeigen.)

EINLAGIG – Stoff mit rechter Seite nach oben legen. (Für Pelze legen Sie die Haarseite nach unten.)

ZWEILAGIG

MIT STOFFBRUCH – Schlagen Sie den Stoff rechts auf rechts um.

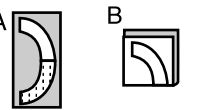
* OHNE STOFFBRUCH – Schlagen Sie den Stoff quer rechts auf rechts um. Schlagen Sie den Stoffbruch von Webkante zur Webkante (A). Rechts auf rechts schlagen Sie die obere Lage ganz herum, so dass der Flor in die gleiche Richtung wie die untere Lage läuft.



STOFFBRUCH – Setzen Sie die angezeigte Kante genau am Stoffumbruch an. Schneiden Sie NICHT auf dieser Linie.

Wenn der Schnittbogen so aussieht..

• Schneiden Sie alle anderen Teile zuerst und lassen Sie genügend Stoff übrig um dieses Teil auszuschneiden (A). Schlagen Sie den Stoff um und schneiden Sie das Teil auf Umbruch wie abgebildet (B).



★ Schneiden Sie das Teil nur einmal. Schneiden Sie die anderen Teile zuerst und lassen Sie genügend Stoff übrig um dieses Teil auszuschneiden. Schlagen Sie hierzu den Stoff auf und schneiden Sie nur eine Lage.

Schneiden Sie alle Stücke entlang der Schnittlinie für die benötigte Größe aus. Auch die Kerben sind einzuschneiden.

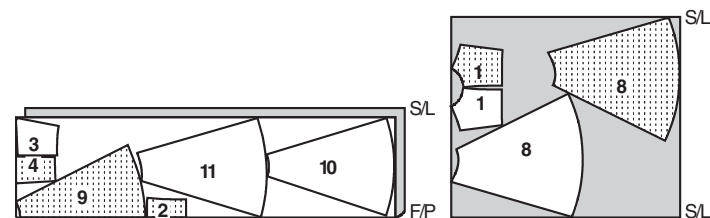
Übertragen Sie alle Markierungen und Bearbeitungslinien, bevor Sie Schnittbogen entfernen. (Pelzhaar, übertragen Sie Markierungen auf die Innen-seite.)

HINWEIS: Gestrichelte Linie (a! b! c!) im Schnittmuster stehen für die entsprechenden Größen.

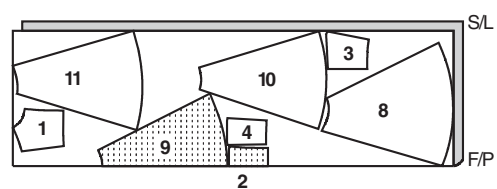
KLEID A

TEILE: 1,2,3,4,8,9,10 & 11

115 cm
AG



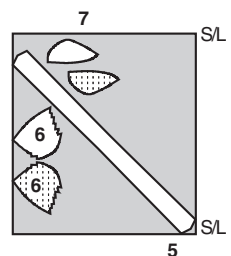
60" (150 cm)
AG



KONTRASTSTOFF A

TEILE: 5, 6 & 7

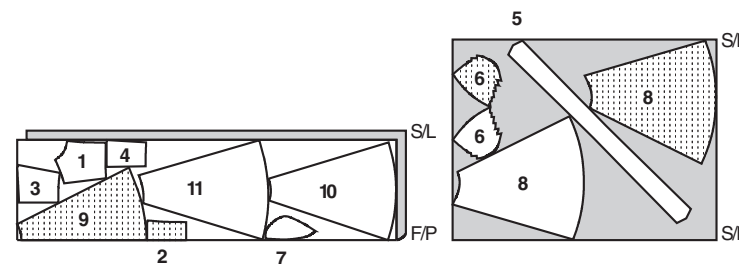
115, 150 cm
AG



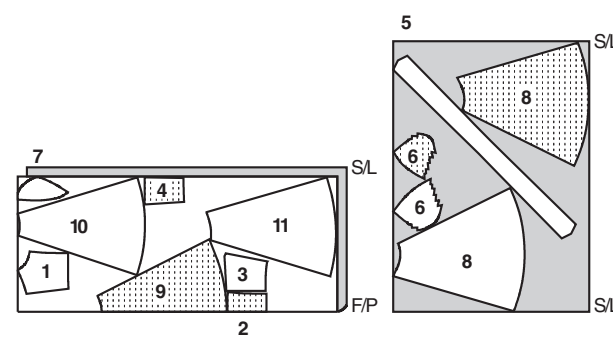
KLEID B

TEILE: 1,2,3,4,5,6,7,8,9,10 & 11

115 cm
AG



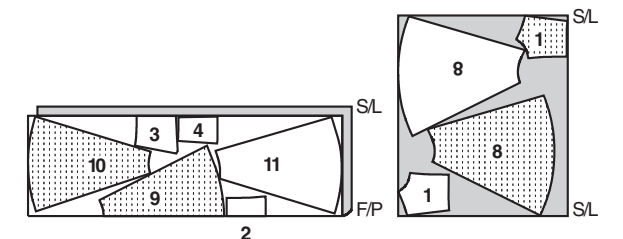
60" (150 cm)
AG



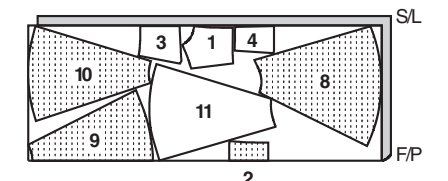
FUTTER A,B

TEILE: 1,2,3,4,8,9,10 & 11

115 cm **
AG



60" (150 cm) **
AG



NÄHANLEITUNGEN

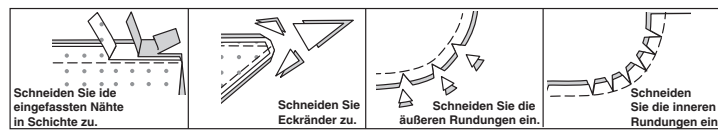
Es SIND 1.5 cm NAHTZUGABEN IM SCHNITTMUSTER
BERÜCKSICHTIG

(sofern nicht anders angegeben).

ZEICHENERKLÄRUNG DES STOFFS

Außenseite	Innenseite	Einlage	Futter	Innenfutter

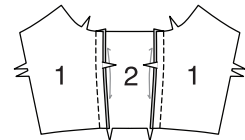
Bügeln Sie während des Nähens. Bügeln Sie Nähte glatt, dann auseinander, sofern nicht anders angegeben. Schneiden Sie die Nahtzugaben wo nötig ein, damit sie glatt liegen.



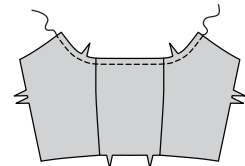
KLEID A,B

Mieder

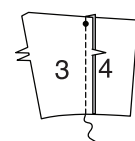
1. Stecken Sie die Teile des SEITLICHEN MIEDERVORDERTEILS (1) an das MIEDERVORDERTEIL (2). Steppen.



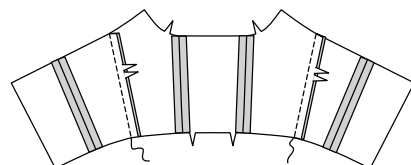
2. STEPPEN Sie die obere Kante des Miedervorderteils wie abgebildet.



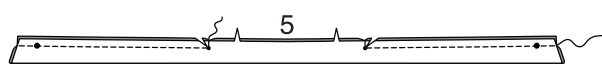
3. Stecken Sie die Teile des SEITLICHEN MIEDERVORDERTEILS (3) an das MIEDERVORDERTEIL (4). Steppen.



4. Steppen Sie das vordere und rückwärtige Oberteil an Seiten zusammen.



5. Rechts auf rechts schlagen Sie TRÄGER (5) entlang der Rolllinie um. Steppen Sie die lange Kante, dabei kehren Sie durch die Nahtzugabe an den kleinen Kreisen, dabei lassen Sie zwischen den kleinen Kreisen offen. Schneiden Sie bis zu den kleinen Kreisen ein. Zuschneiden.



6. Schlagen den Träger um; bügeln. Heften Sie die offenen Kanten zusammen.



GLOSSAR

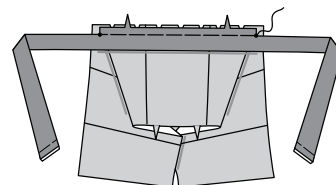
FETT GEDRUCKTEN Nähworte der Nähanleitungen werden weiter unten erklärt.

SÄUMEN – Steppen Sie die umgeschlagene Kante, jeweils einen Faden von der Stoffunterseite aufnehmend.

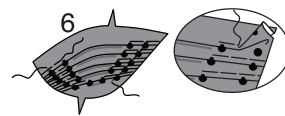
STEPHEN - Steppen Sie 3 mm von der Nahtlinie als Nahtzugabe (normalerweise 13 mm von der offenen Kante).

UNTERSTEPHEN – Schlagen Sie den Besatz oder die linke Stoffseite nach oben um. Steppen Sie auf der Nahtzugabe dicht an der Naht.

7. Stecken Sie den Träger an die obere Kante des Miedervorderteils, sodass die Mitten übereinstimmen und schneiden Sie das Vorderteil wo nötig ein. Heften.



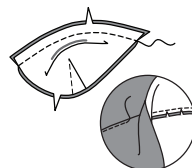
8. Für die Falten am BH 6, an der Außenseite, falten Sie entlang der Linien mit den kleinen Kreisen. Bringen Sie die Falten an die Linien mit den großen Kreisen. Heften. Heften Sie durch die offenen Kanten. Bügeln.



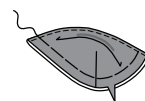
9. Steppen Sie Abnäher an das VERSTÄRKUNGSTEIL (7). Bügeln Sie in die Mitte.



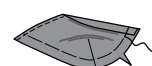
10. Rechts auf rechts stecken Sie das Verstärkungsteil an den BH. Steppen Sie die obere Kante. Beschneiden. STEPPEN. Sie das Vorder- und Rückenteil UNTER.



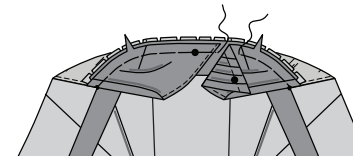
11. Wenden Sie den BH; bügeln. Heften Sie die offenen Kanten zusammen.



12. Schlagen Sie das obere Ende des BHs entlang der Umbruchlinie wie abgebildet nach unten. Heften.

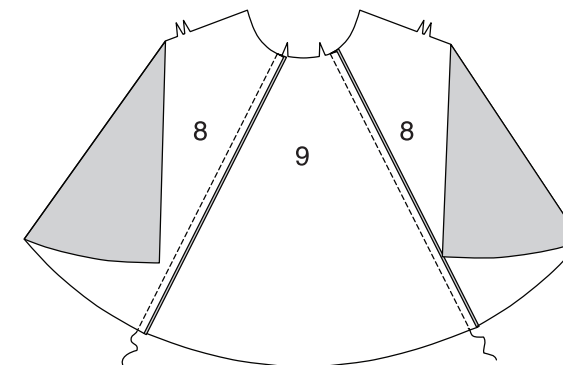


13. Stecken Sie den BH an die obere Kante des Miedervorderteils; über Träger. Heften.



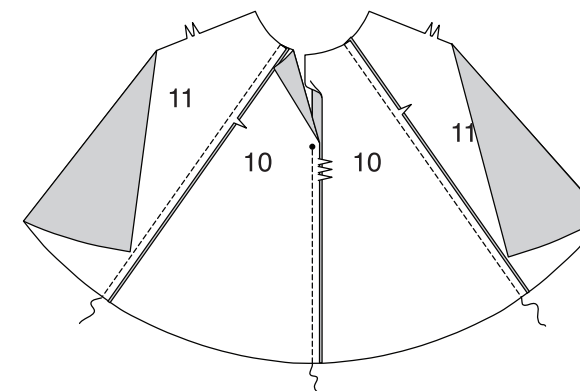
Rock

14. Stecken Sie das SEITLICHE ROCKVORDERTEIL (8) an das ROCKVORDERTEIL (9). Steppen.

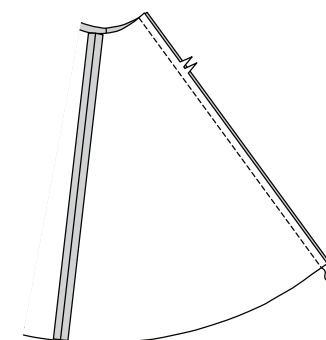


15. Steppen Sie die Teile des ROCKRÜCKENTEILS (10) an die hintere Mitte zusammen, dabei lassen Sie oberhalb des großen Kreises offen.

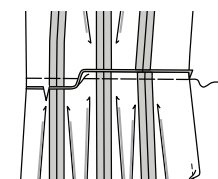
Stecken Sie das SEITLICHEN ROCKRÜCKENTEIL (11) an das Rockrückenteil. Steppen.



16. Stecken Sie das Vorder- und Rückenteil des Rocks an die Seiten zusammen. Steppen.



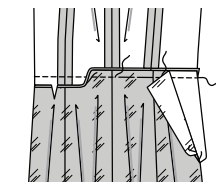
17. Stecken Sie den Rock an das Mieder, so dass die Mitten übereinstimmen. Heften.



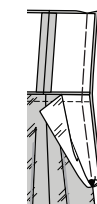
Bereiten Sie die FUTTERTEILE des Rocks genauso wie Rock vor.

18. Links auf links stecken Sie Futter an Rock, sodass Mitten und Nähte übereinstimmen. Heften Sie die obere Kante bis auf 7.5cm von den hinteren Öffnungskanten. Steppen Sie entlang der Heftnaht.

Entfernen Sie die Stecknadeln vom Rockfutter an den Schlitzkanten. Steppen Sie die restliche Taillennaht, dabei lassen Sie das Rockfutter frei. Bügeln Sie die Naht in das Mieder.



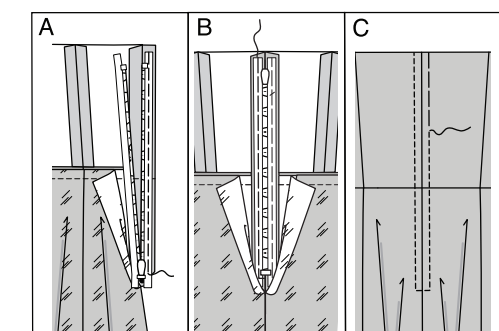
19. Heften Sie die rückw. Öffnungskanten entlang der Nahtlinie oberhalb des großen Kreises zusammen, dabei lassen Sie das Futter laut Zeichnungen frei. Bügeln.



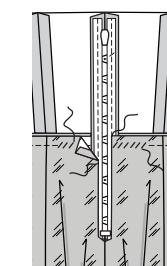
20. (A) Öffnen Sie den Reißverschluss; legen Sie ihn mit der Oberseite nach unten auf die überstehende Nahtzugabe, so dass das Verschlussende auf dem großen Kreis und die Verschlusszähnen auf der Nahtlinie liegen. Heften Sie den Reißverschluss auf die Bandmitte, dabei lassen Sie das Kleid frei.

(B) Schließen Sie den Reißverschluss, ziehen Sie den Verschlussgriff nach oben. Breiten Sie das Kleid flach aus. Heften Sie knapp 6 mm von den Verschlusszähnen und durch die untere Kante.

(C) Mit Hilfe eines Reißverschlusfußes steppen Sie an der Außenseite wie abgebildet entlang der Heftnaht durch alle Stoffschichten. Entfernen Sie die Heftnaht.



21. Schlagen Sie das Rockfutter nach unten, dabei schlagen Sie die Öffnungskanten ein, damit die Verschlusszacken frei liegen. Nähen Sie das restliche Rockfutter an die obere Kante der Taillennaht. SÄUMEN Sie an das Verschlussband.



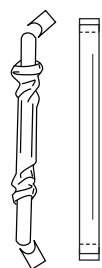
Miederfutter und Abschluss

Steppen Sie die FUTTERTEILE des Mieders in gleicher Weise wie das Mieder.

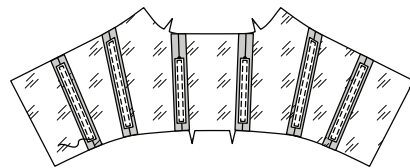
22. Schneiden Sie Stab mit Durchzug in der Länge jeder vorderen Seitennaht zwischen dem kleinen Kreis und der unteren Nahtlinie.

Schneiden Sie den Stab mit Durchzug in der Länge jeder Seitennaht und hinteren Seitennaht zwischen den oberen und unteren Nahtlinien.

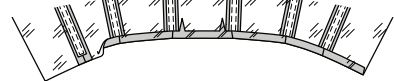
Ziehen Sie Durchzug zurück und schneiden Sie 6mm von den Stabenden weg, so dass abgerundete Kanten wie abgebildet entstehen.



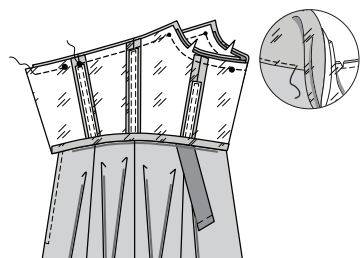
23. Stecken Sie Stab mit Durchzug an die Innenseite des Futters, so dass sie auf Nähte liegen. Steppen Sie neben den langen Kanten und durch Hüllen an den Enden wie abgebildet.



24. Schlagen Sie Nahtzugabe an der unteren Kante des Miederfutters ein; bügeln Sie sie.



25. Rechts auf rechts stecken Sie das Futter an das Mieder, so dass die Nähte übereinstimmen. Steppen Sie die oberen Kanten, dabei lassen Sie zwischen den großen Kreisen offen. Beschneiden. **STEPPEN** Sie das Futter so weit wie möglich **UNTER**.

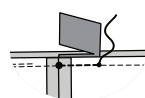


26. Schlagen Sie das Futter nach innen; bügeln.

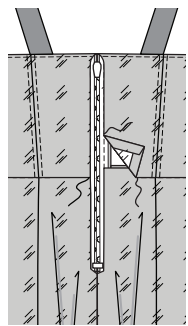
Führen Sie die Trägerenden durch die Öffnungen zwischen den großen Kreisen ein. Stecken. Probieren Sie das Kleid an. Passen Sie Trägerlängewenn nötig an.



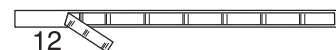
27. Schlagen Sie das Futter auf. Steppen Sie die Öffnungen zwischen den großen Kreisen. Zuschneiden.



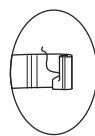
28. Schlagen Sie Futter nach unten, dabei schlagen Sie die hinteren Öffnungskanten ein, damit die Verschlusszacken frei liegen. **SÄUMEN** Sie an das Reißverschlussband und die untere Kante fest.



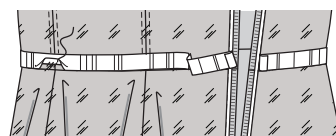
29. Schneiden Sie das Leinenband in der Länge des INNENGÜRTELS (12). Übertragen Sie alle Markierungen.



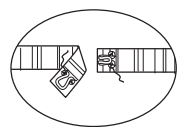
30. Schlagen Sie die Nahtzugabe an Enden ein, dabei schlagen Sie 6 mm an den offenen Kanten ein. **SÄUMEN** Sie fest.



31. An der Innenseite, stecken Sie den Gürtel an Kleid, sodass die Mitten übereinstimmen. Heften Sie an Nähte wie abgebildet fest.



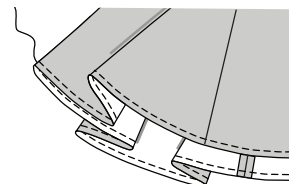
32. Nähen Sie Haken und Ösen an die Enden des inneren Gürtels wie abgebildet.



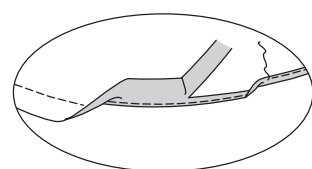
Geben Sie dem Klieid 24 Stunden Abhängzeit, bevor Sie die Kanten säumen, damit sich die Schrägstreifen natürlich der Stoffform anpassen.

Probieren Sie das Kleid an, markieren Sie erneut den Saum. Schneiden Sie die untere Kante bis auf 15mm von der Markierung abgestuft zurück.

33. Um das Kleid zu säumen, steppen Sie 13 mm von der offenen Kante, dabei lassen Sie das Futter frei.



34. Drehen Sie die Kante ein und bügeln Sie sie entlang Steppnaht wie abgebildet. Schneiden Sie unmittelbar an der Steppnaht abgestuft zurück. Wenden Sie erneut entlang der zugeschnittenen Kante. Feststeppen.



Steppen Sie den Saum im Futter genauso wie das Kleid.